

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 12.10.2020 im Bürger - und Jugendzentrum Rantrum.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 23:25 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

Bürgermeister	Henning Weitze
Gemeindevertreter	Matthias Bachmann
Gemeindevertreter	Walter Carstens
Gemeindevertreter	Carsten Dircks
Gemeindevertreter	Roland Fischer
Gemeindevertreter	Christian Franke
Gemeindevertreter	Michael Franzke
Gemeindevertreter	Lars Günther
Gemeindevertreter	Torsten Haase
Gemeindevertreter	Bernd Michalski
Gemeindevertreter	Michael Sünram
Gemeindevertreter	Christian Theimer
Gemeindevertreter	Melf Thiesen
Gemeindevertreter	Christian Thomsen

Außerdem sind anwesend:

Delegierter WBV-Treene	Siegward Kikillus
Schriftführer	Michael Schefer
Ausschussvorsitzender	Frank Jebe
Bau- und Wegeausschuss	
Presse	Helmut Möller
Planungsbüro	Sven Methner
Zuhörer	15

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 14. Sitzung am 26.08.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 19. Änderung des F-Planes und den B-Plan Nr. 16 für das Gebiet südlich der Straße "Gruppweg", westlich der Straßen "Mehrensweg" und "Baßacker" und nördlich der Straße "Bannony" (Schule)
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Kenntnisnahme über den Bericht der Ordnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2019
10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Rantrumer Reitvereins auf einen Zuschuss zur Umstellung der Hallenbeleuchtung auf LED
11. Diskussion zur Erweiterung des Schulneubaus von 1-zügig auf 1,5-zügig, Pro und

- Kontra mit Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen
12. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen für die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination im Rahmen des Schulneubaus
 13. Beratung und ggf. Beschlussfassung über eine besondere Ehrung des verstorbenen Hans-Jürgen Becker (ehemaliger langjährige Gemeindevertreter und Vorsitzender verschiedener Ausschüsse)
 14. Beratung und Beschlussfassung über die Preise des Wohnmobilstellplatzes
 15. Beratung und Beschlussfassung über die Umbesetzung von Ausschüssen
 16. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Bushaltestelle in der Husumer Straße vor der ehemaligen "Gaststätte Harmsen"
 17. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung einer Geschwindigkeitsbegrenzung für die gesamte westliche Verbindungsstraße von Rantrum zum Ortsteil Ipernstedt, die über Rantrumfeld führt
 18. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüro für die Entwicklung einen möglichen Neubaugebietes 8.5 "Baßacker" /" Dr. Martha-Kage Straße" unter Einbeziehung, Erschließung und Anbindung der Straße "Buschweg"
- Nicht öffentlich**
19. Grundstücksangelegenheiten
 20. Personalangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Weitze eröffnet die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Er gibt allen Anwesenden die besonderen Regeln und Verhaltensweisen zur Eindämmung der Corona-Pandemie bekannt.

Bevor man in die Tagesordnung einsteigt bittet Bürgermeister Weitze die Anwesenden sich zu einer Gedenkminute für den verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter, stellvertretenden Bürgermeister und Vorsitzenden verschiedener Ausschüsse, Hans-Jürgen Becker zu erheben.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß Antrag der SPD/FDP-Fraktion die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 13. bis 15 und gemäß Antrag des Bürgermeisters die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 16. bis 19 zu erweitern.

TOP 13. bis TOP 18 werden eingefügt

- TOP 13. Beratung und ggf. Beschlussfassung über eine besondere Ehrung des verstorbenen Hans-Jürgen Becker (ehemaliger langjährige Gemeindevertreter und Vorsitzender verschiedener Ausschüsse).
- TOP 14. Beratung und Beschlussfassung über die Preise des Wohnmobilstellplatzes.
- TOP 15. Beratung und Beschlussfassung über die Umbesetzung von Ausschüssen
- TOP 16. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Bushaltestelle in der Husumer Straße vor der ehemaligen "Gaststätte Harmsen"
- TOP 17. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung einer Geschwindigkeitsbegrenzung für die gesamte westliche Verbindungsstraße von Rantrum zum Ortsteil Ipernstedt, die über Rantrumfeld führt

15. GV Rantrum am 12.10.2020

TOP 18. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros für die Entwicklung eines möglichen Neubaugebietes 8.5 "Baßacker" /" Dr. Martha-Kage Straße" unter Einbeziehung, Erschließung und Anbindung der Straße "Buschweg"

TOP 19. und TOP 20. verschieben sich entsprechend

TOP 19. Grundstücksangelegenheiten

TOP 20. Personalangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung die Beratung und Beschlussfassung folgender Tagesordnungspunkte nichtöffentlich durchzuführen:

TOP 19: Personalangelegenheiten

TOP 20: Grundstücksangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 14. Sitzung am 26.08.2020

a) Es wird festgestellt, dass der Gemeindevertreter Melf Thiesen entschuldigt fehlte und somit nicht anwesend gewesen ist. Somit nahmen 11 Gemeindevertreter bei der letzten Sitzung teil.

b) Der 2. Satz des TOP 6, Buchstabe f erhält folgende Fassung:

„Hierbei wurde festgestellt, dass der **Toilettenanbau an der Eventhalle** prinzipiell nicht mehr zugänglich ist.

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	10	--	4

4. Einwohnerfragestunde

a) Auf Anfrage erläutert Bürgermeister Weitze, dass die Suche nach einem **Gebäude für die zukünftige Arbeit an der Dorfchronik** noch nicht abgeschlossen ist.

b) Auf Anfrage erläutert der Bürgermeister, dass stets nach dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung die Öffentlichkeit wieder hergestellt wird und dann dort die **Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils**, soweit es die datenschutzrechtlichen Belange zulassen, bekannt gegeben werden.

5. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 19. Änderung des F-Planes und den B-Plan Nr. 16 für das Gebiet südlich der Straße "Gruppweg", westlich der Straßen "Mehrensweg" und "Baßacker" und nördlich der Straße "Bannony" (Schule)

Bürgermeister Weitze verliest den Beschlussvorschlag:

Da es noch Klärungsbedarf mit der Unteren Wasserbehörde (UWB), der unteren Naturschutzbehörde (UNB) und der unteren Forstbehörde (beim LLuR) bezüglich der Entwässerung und der Lage des künftigen Regenrückhaltebeckens bezüglich der Sport- und Freizeitanlagen, des Parkplatzes und der Verbreiterung des Straße „Bannony“ gibt, wird die Planung für die Schule mit dem B-Plan 16 und der 19. Änderung des F-Planes weitergeführt. Die übrigen Bereiche werden im neuen B-Plan 17 und der 20. Änderung F-Plan fortgeführt. Daher wurde der Geltungsbereich des B-Planes 16 und der 19. Änderung F-Plan verändert (auf die Schule begrenzt) und einige Änderungen vorgenommen.

Die Gemeindevertretung beschließt folgendes:

1. Der Entwurf der 19. Änderung des F-Planes und des B-Planes Nr. 16 für das Gebiet südlich der Straße "Gruppweg", westlich der Straßen "Mehrensweg" und "Baßacker" und nördlich der Straße "Bannony" (Schule) und die Begründungen werden in der geänderten Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf der Pläne und die Begründungen sind nach den §§ 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a (3) BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 (2) Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6. Bericht des Bürgermeisters

- a) Die Brücken in der Feldmark „Schwadde Wech“ und „Heifeld“ wurden saniert. Das Brückengeländer der Brücke „Heifeld“ wirkt optisch derzeit etwas erhöht, weil geplant ist, die Fahrbahn noch zu erneuern.
- b) Die **Biogasanlage** hatte einen Defekt, so dass kurzzeitig die Fernwärme ausfiel.
- c) Der Ausfall der Biogasanlage brachte einen Fehler der **Notheizung** zu Tage. Der Fehler wurde nun behoben.

7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- a) Der Ausschussvorsitzende Frank Jebe berichtet aus der letzten Sitzung des **Bau- und Wegeausschusses**.
- b) Die Gemeinde hat für die Pflege, Wartung und Aktualisierung des Marktreff-TV und der Internetseite eine Werbefirma beauftragt. Im letzten Jahr war die Leistung der Werbefirma

jedoch zu bemängeln. Gemeindevertreter Lars Günther berichtet, dass in einem **Werbefirma im Gespräch** Besserung gelobte.

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- a) Auf Anfrage erläutert der Bürgermeister, dass er seinen Auftrag, alle Grundstückseigentümer*innen mit **Gartenwasser-Nebenzähler** über die weitere Vorgehensweise zu informieren, an den WBV weitergegeben hat.
- b) Gemeindevertreter Theimer merkt an, dass die **Bilder, die zur Deko im Marktreff** angebracht waren, mittlerweile alle abgenommen wurden, da der Markt den Platz für supermarktübliche Preis- Werbe- und Hinweisschilder benötigt. Bürgermeister Weitze klärt, ob und ggf. wo die Bilder zukünftig aufgehängt werden.
- c) Gemeindevertreter Sünram gibt zur Kenntnis, dass über das Sozialnetzwerk „**Dorffunk**“ Möglichkeiten geboten werden, kommunale Informationen zu verbreiten. Die Gemeindevertretung spricht sich mehrheitlich dafür aus, keine zusätzliche Plattform einzurichten, da diese auch stets gepflegt und aktualisiert werden müssen.

9. Kenntnisnahme über den Bericht der Ordnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2019

Bürgermeister Weitze erläutert den Bericht, der jedem Gemeindevertreter mit der Einladung zugeht. Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht einvernehmlich zur Kenntnis. Die im Bericht gemachten Vorschläge werden von der Amtsverwaltung rechtlich und sachlich geprüft und ggf. beachtet bzw. umgesetzt.

10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Rantrumer Reitvereins auf einen Zuschuss zur Umstellung der Hallenbeleuchtung auf LED

Eine Kopie des Antrages ging mit der Einladung jedem Gemeindevertreter zu. Bürgermeister Weitze erläutert, dass er die Verwaltung prüfen lies, ob und ggf. unter welchen Voraussetzungen die Umstellung auf die energiesparendere Variante zuschussfähig ist. Da die Förderrichtlinien (wie z.B. der Einsatz eines Planers und eine Mindestinvestition) für diesen Zweck nicht in Frage kommen, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Restkosten, die nicht durch Spenden finanziert wurden, zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

11. Diskussion zur Erweiterung des Schulneubaus von 1-zügig auf 1,5-zügig, Pro und Kontra mit Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen

Der Schulausschussvorsitzende Michael Franzke trägt die Argumente vor, warum seines Erachtens die Gemeindevertretung erneut über die 1,5-Zügigkeit der neuzubauenden Schule beraten und beschließen sollte. Eine schriftliche Zusammenfassung der Argumente ging jedem Gemeindevertreter mit der Einladung zu. Im Anschluss findet eine sehr rege und lebhafteste Aussprache darüber statt, wobei alle Argumente ausgetauscht werden konnten.

Bürgermeister Weitze beantragt darüber abzustimmen, ob über den bereits am 05.12.2019 einstimmigen Beschluss erneut beschlossen werden soll. Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich, dass erneut über eine 1,5.Zügigkeit der Grundschule abzustimmen ist.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	13	1	--

Im Anschluss stimmt die Gemeindevertretung darüber ab, ob die Grundschule fortan **1,5-zügig** geplant und gebaut wird. Dieser Beschluss wird mehrheitlich abgelehnt, so dass der Beschluss vom 05.12.2019 fortbesteht und die Gemeinde somit weiterhin einen **1-zügigen Grundschulneubau plant**.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	6	7	1

(Anmerkung der Verwaltung: Eine namentliche Abstimmung war nicht beantragt, so dass nicht zu protokollieren ist, wer wie abgestimmt hat.)

Der Ausschussvorsitzende des Schulausschusses Michael Franzke kündigt an, dass er nunmehr in Erwägung ziehen wird, den Ausschussvorsitz niederzulegen.

12. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen für die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination im Rahmen des Schulneubaus

Bürgermeister Weitze erläutert, dass die Gemeindevertretung bereits in ihrer vorherigen Sitzung am 26.08.2020 unter Tagesordnungspunkt 11b darüber beraten und beschlossen hat. Somit ist hier kein Beschluss erforderlich.

13. Beratung und ggf. Beschlussfassung über eine besondere Ehrung des verstorbenen Hans-Jürgen Becker (ehemaliger langjährige Gemeindevertreter und Vorsitzender verschiedener Ausschüsse)

Bürgermeister Weitze erinnert an die Leistungen, die die Gemeinde dem ehemaligen langjährigen Gemeindevertreter Hans-Jürgen Becker zu verdanken hat. Er war in vielen Ausschüssen tätig und besonders engagiert als Schulausschussvorsitzender. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass dieses Engagement eine besondere Ehrung verdient. Die Gemeindevertreter sprechen sich einheitlich dafür aus, dass die Fraktionen aufgerufen werden, diesbezüglich zur nächsten Sitzung konkrete Vorschläge zu machen, über die dann beraten und abgestimmt werden kann.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Preise des Wohnmobilstellplatzes

Die SPD/FDP Fraktion stellt den Antrag zum 01.01.2021 die Gebühr für den Wohnmobil-Stellplatz anzuheben und die entsprechende Satzung zu ändern. Die Gemeindevertretung berät ausführlich und beschließt mehrheitlich eine Festlegung der Gebühr auf 12,50 € pro Nacht pro Wohnmobil. Eine kostenfreie Nutzung des Schwimmbades durch die Wohnmobilmutzer soll künftig entfallen. Die Verwaltung wird gebeten, die Satzung entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	11	1	2

15. Beratung und Beschlussfassung über die Umbesetzung von Ausschüssen

Der Fraktionsvorsitzende der SPD/FDP-Fraktion gibt der Öffentlichkeit bekannt, dass das bürgerliche Mitglied Sten Wurda sein Mandat im Kultur- und Sozialausschuss niedergelegt hat. Die SPD/FDP-Fraktion schlägt als Ersatz Herrn John Sattarzadeh vor.

Herr John Sattarzadeh wird einstimmig als bürgerliches Mitglied in den Kultur- und Sozialausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

16. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Bushaltestelle in der Husumer Straße vor der ehemaligen "Gaststätte Harmsen"

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass im Rahmen der nächsten Verkehrs-schau die Möglichkeit erörtert wird, auf einer Länge von ca. 3-4 Meter eine Überdachung des Bürgersteigs auf Höhe der Haltestelle „ehemals Gasthof Harmsen“ zu realisieren. Zusätzlich ist eine Ertüchtigung/Versetzung des bestehenden Bushäuschens an der Haltestelle „am alten Bahnhof“ und die Aufstellung eines Fahrradständers durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

17. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung einer Geschwindigkeitsbegrenzung für die gesamte westliche Verbindungsstraße von Rantrum zum Ortsteil Ipernstedt, die über Rantrumfeld führt

Der Ausschussvorsitzende des Bau- und Wegeausschusses Frank Jebe erläutert die Hintergründe, die für eine Ausweisung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h auf dieser Strecke sprechen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Festsetzung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h für die gesamte westliche Verbindungsstraße von Rantrum (über Rantrumfeld) zum Ortsteil Ipernstedt. Die Amtsverwaltung wird beauftragt mit der genehmigenden Stelle des Kreises Nordfriesland die Maßnahme zu erörtern und einen entsprechenden Antrag einzureichen. Außerdem soll geprüft werden, ob eine Umsetzung des Ortseingangsschildes im Westen von Ipernstedt möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

18. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüro für die Entwicklung einen möglichen Neubaugebietes 8.5 "Baßacker" /" Dr. Martha-Kage Straße" unter Einbeziehung, Erschließung und Anbindung der Straße "Buschweg"

Der Ausschussvorsitzende des Bau- und Wegeausschusses Frank Jebe erläutert die Angelegenheit. Auf Vorschlag des Ausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, ein Planungsbüro mit der Entwicklung eines möglichen Neubaugebiets (B-Plan 8, 5. Ände-

zung „Baßacker“ / „Dr.-Martha-Kage-Straße“) zu beauftragen. Die Straße „Buschweg“ soll zur Erschließung und Anbindung herangezogen werden. Der Erwerb von möglicherweise erforderlichen Flächen der angrenzenden Flurstücke 304 und/oder 81 soll mit einbezogen werden. Geplant werden sollen Einfamilienhäuser mit einer Grundstücksgröße von 400 m² – 800 m².

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

19. Grundstücksangelegenheiten

20. Personalangelegenheiten

Es werden keine Personalangelegenheiten besprochen.

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beschlüsse, soweit erforderlich und datenschutzrechtlich möglich, bekannt.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer